

MÄDCHENBERUFSZENTRUM



Ein Projekt des
Mädchenzentrums Klagenfurt
mit finanzieller Unterstützung des
AMS Kärnten



Mit finanzieller Unterstützung des

AMS

Arbeitsmarktservice
Kärnten



MÄDCHENZENTRUM
KLAGENFURT



ZIELE

- 🕒 Berufliche Orientierung und Perspektivenentwicklung für die berufliche Laufbahn
- 🕒 Kompetenzanalyse und Passung auf adäquate Bildungs-, Qualifizierungs- und Ausbildungsplätze
- 🕒 Prozessorientierte Beratung, Begleitung und Bildung
- 🕒 Verbesserung der Arbeitsplatzchancen



ZIELGRUPPE

Beim AMS vorgemerkte Mädchen* und junge Frauen* zwischen 14 und 25 Jahren, die:

- 🕒 Unterstützung bei der Lehrstellen- bzw. Arbeitssuche benötigen
- 🕒 bereits Berufserfahrung haben und sich weiterbilden wollen
- 🕒 ihre Ausbildung abgebrochen haben und sich neu orientieren möchten
- 🕒 Begleitung und Unterstützung in der Entwicklung von Berufs- und Lebenskonzepten benötigen
- 🕒 keine berufliche Ausbildung und Orientierung haben und eine Erstorientierung benötigen
- 🕒 sich in einem bestimmten Bereich weiterqualifizieren möchten, bevor sie in einen Beruf einsteigen
- 🕒 ihr Studium abgeschlossen oder abgebrochen haben und Unterstützung im Bewerbungsprozess benötigen
- 🕒 die Matura abgeschlossen haben und Entscheidungshilfen für die berufliche Laufbahnplanung benötigen
- 🕒 nach der Karenzzeit wieder ins Berufsleben einsteigen möchten



INHALTE

- Kompetenzbilanz: Stärken- und Fähigkeitenprofil
- Basisqualifizierung
- Bewerbungstraining
- Potentialanalyse mit Methoden aus dem Assessmentcenter
- Geschlechterreflektierende Berufs- und Bildungsorientierung
- Förderung von Grund-, Schlüssel- und Sozialkompetenzen
- Auseinandersetzung mit einschränkenden geschlechtsspezifischen Rollenzuschreibungen

* Wir verwenden die Schreibweise **Mädchen* und junge Frauen***. Das * steht bei uns für Offenheit in Bezug auf vielfältige Geschlechteridentitäten abseits des normativen Dualismus Mann/ Frau und männlich/ weiblich. Wir möchten auf die Vielfalt von Lebensentwürfen hinweisen und Raum schaffen für unterschiedliche, auch non-konforme, sexuelle und geschlechtliche Lebens- und Seinsweisen. Wir im Mädchenzentrum sprechen alle an, die sich dem weiblichen Geschlecht in irgendeiner Form zugehörig fühlen.

METHODEN

- Information und Clearing – das Erstgespräch
- Kompetenzfeststellung (berufsspezifische, persönliche und soziale formell und informell erworbene Kompetenzen)
- Kompetenzorientierte Laufbahnplanung
- Bedarfsorientierte Workshops und Erprobungsangebote / individuelle Qualifizierung
- Betriebskontakte und Schnittstellenmanagement
- Praktika
- Vermittlungsberatung
- Coaching
- Sozialpädagogische Beratung



Der Zugang zur Beratung erfolgt über eine Meldung bei der zuständigen Regionalgeschäftsstelle des AMS. Die Beratung kann auch während des Schulbesuchs in Anspruch genommen werden. Für Fragen stehen die Beraterinnen des **MädchenBerufsZentrums** jederzeit gerne zur Verfügung.

Projektleitung MädchenBerufsZentrum (MBZ)

MMag.^a Petra Hanusch-Toschkov

hanusch@maedchenzentrum.at

+43 660 644 70 02

Beratung MBZ Villach, Hermagor

Marina Petrović, BA BA

petrovic@maedchenzentrum.at

+43 660 916 01 12

Beratung MBZ Spittal an der Drau, Völkermarkt, St. Veit, Feldkirchen

Mag.^a Tatjana Sleik

sleik@maedchenzentrum.at

+43 660 144 53 83

Beratung MBZ Wolfsberg

Mag.^a Manuela Kainz

kainz@maedchenzentrum.at

+43 660 585 50 36

MÄDCHENZENTRUM Klagenfurt

Karfreitstraße 8/2. Stock

9020 Klagenfurt

Tel. +43 (0) 463/50 88 21

Fax. +43 (0) 463/50 88 21 - 22

office@maedchenzentrum.at

www.maedchenzentrum.at